



KONTAKT Sika Deutschland GmbH
BU Roofing
Kathrin Lermann
Kornwestheimer Str. 103-107
70439 Stuttgart
E-MAIL lermann.kathrin@de.sika.com
SEITE 1/5

**PRESSE-
KONTAKT** Seifert PR GmbH (GPRA)
Melani Vukosav
Zettachring 2a
70567 Stuttgart
TELEFON 0711 7 79 18-34
E-MAIL melani.vukosav@seifert-pr.de

Sika Deutschland GmbH:

NACHHALTIGKEIT ERLEBEN IM FRÄNKISCHEN STEIGERWALD-ZENTRUM

Fährt man auf der Autobahn A3 zwischen Würzburg und Nürnberg, durchquert man eines der schönsten Mittelgebirge Deutschlands: Der Steigerwald erstreckt sich von Würzburg über Schweinfurt und Bamberg bis nach Nürnberg und liegt somit im Herzen Frankens. Im Laufe der Jahrhunderte prägte die Nutzung durch den Menschen diese Region, so dass eine einzigartige Kulturlandschaft entstanden ist. Laub- und Nadelwälder auf den Höhen, Felder und Teiche wechseln sich in den Tälern ab und an den sonnigen Hängen wird Weinbau betrieben. Hier findet auch der typische Silvanerwein seinen Ursprung.

Um diese vielseitige Kulturlandschaft zu erhalten und zu schützen, wurde der Steigerwald bereits 1988 als Naturpark ausgewiesen. In Handthal bei Oberschwarzach im Landkreis Schweinfurt ist nun zum 300-jährigen Jubiläum des Nachhaltigkeitsgedankens das „Steigerwald-Zentrum – Nachhaltigkeit erleben“ entstanden. Von Herbst 2012 bis Sommer 2013 wurde das Informations- und Erlebniszentrum – das zugleich auch ein Lern- und Veranstaltungsort ist – etwas abseits des Winzerdorfes am nördlichen Steigerwaldrand gebaut. Mitte September 2014 wurde die Dauerausstellung unter dem Motto „Nachhaltigkeit erleben“ eröffnet und soll nachhaltiges Handeln am Beispiel des Waldes und seiner naturnahen Bewirtschaftung erlebbar machen. Geboten werden interaktive Mitmachstationen sowie Wechsellausstellungen mit fachlichen, wissenschaftlichen, kulturellen oder künstlerischen Themen. Zudem sind waldpädagogische Aktionen und Aktivitäten, aber auch fach- und themenspezifische Führungen geplant.

Moderne Architektur mit Gründächern für engen Waldbezug

Die moderne, landschaftsangepasste Architektur des Zentrums überzeugt durch eine beeindruckende Holzbauweise mit Buche im baukonstruktiven Bereich. Der Neubau gliedert sich in drei nahezu gleich große, eingeschossige Baukörper, die sich leicht höhen- und seitlich versetzt an die Geländeform anpassen und sich harmonisch in die idyllische Umgebung einfügen. Jedes dieser Terrassenhäuser ist ca. 30 m lang und 13 m breit mit Pultdach ohne Dachüberstände. Die Decken wurden beispielhaft mit unterschiedlichen Deckensystemen je Bauteil ausgeführt: eine Brettstapeldecke aus Fichte mit eingefräster Akustiknut, eine ver-



setzte Brettstapeldecke aus Fichten und Buchenbrettern sowie eine Holzrippendecke mit Buchenbrettschichtholzträgern. Zwischen diese Holzkonstruktionen wurde recycelte Zellulose als Dämmstoff eingeblasen. Die Abdichtung der insgesamt 1.200 Quadratmeter großen Dachfläche erfolgte nach Aufbringen einer Ausgleichslage mit der Kunststoffdachabdichtungsbahn Sarnafil TG 66-20 von Sika Deutschland.

Da die Dachflächen im Anschluss extensiv begrünt wurden, musste die Abdichtung spezielle Anforderungen erfüllen. Die 2 mm starke, weichmacherfreie und UV-beständige Abdichtungsbahn aus flexiblem Polyolefin (FPO) ist besonders für Auflastdächer mit Begrünung geeignet, da sie hoch beständig ist gegen Wurzeln, Rhizome und mechanische Einwirkungen unter dem begrüntem Dach. Mit der Entscheidung für diese wurzelfeste Dachabdichtung konnte der Dachaufbau schneller fertiggestellt werden, weil man auf zusätzliche Wurzelschutzbahnen verzichten konnte. Außerdem vermied man so eine offene Flamme beim Verschweißen der Dachabdichtung, denn im Gegensatz zu Bitumen werden Kunststoffbahnen mit Heißluft verschweißt. Eine ungewollte und gefährliche Flammausbreitung bei Gebäuden in Holzbauweise hat somit keine Chance. Die Sarnafil-Dachbahn wurde lose verlegt, die extensive Begrünung folgte anschließend als Auflast. Während der gesamten Verlegearbeiten am Dach leisteten die Sika-Anwendungstechniker eine umfangreiche Betreuung und ganzheitlichen Service.

Nachhaltigkeitskriterien am eigenen Bau erfüllt

Das anspruchsvolle energie- und ressourcenschonende Gebäudekonzept des „Steigerwald-Zentrum – Nachhaltigkeit erleben“ ließ sich mit regenerativen Dämmstoffen in Kombination mit einer Pellets-Biomasseheizung realisieren. Das Bauwerk erreicht damit einen Niedrigenergiehausstandard und unterschreitet die aktuellen Anforderungen der Energieeinsparverordnung um ca. 30 Prozent. Außerdem wird das anfallende Regenwasser in einer Zisterne gesammelt und anschließend für die Toilettenspülung oder auch als Löschwasser verwendet, so dass Trinkwasser großzügig eingespart werden kann. Die Dreifachverglasung der Fenster wurde zusätzlich mit einer Mikado-Beschichtung zum Vogelschutz versehen, da direkt an das Gebäude ein Vogelschutzgebiet angrenzt. An der hinterlüfteten Fassadenkonstruktion aus einer vertikalen Lärchenholz-Schalung wurden zudem mehrere verschiedene Habitate angebracht. Die Nachhaltigkeit spielt somit nicht nur bei den Themen im Informationszentrum die Hauptrolle, sondern wurde schon beim Bau des Gebäudes ganz groß geschrieben.

Bautafel:

Objekt:	Steigerwald-Zentrum – Nachhaltigkeit erleben, Handthal in Unterfranken
Bauherr:	Freistaat Bayern vertreten durch Staatliches Bauamt Schweinfurt
Architekt:	Staatliches Bauamt Schweinfurt
Hersteller Dachabdichtung:	Sika Deutschland GmbH
Produkte:	Sarnafil TG 66-20 (Kunststoffabdichtungsbahn)
Verleger:	Dachdeckerei Wilde GmbH, Volkach

Bildunterschriften:



Sika-01

Das „Steigerwald-Zentrum – Nachhaltigkeit erleben“ in Nordbayern ist ein einzigartiger Informations- und Erlebnisort rund um das Thema Nachhaltigkeit.



Sika-02

Auf den drei Dachflächen wurde vor der extensiven Begrünung die Kunststoffdachbahn Sarnafil TG 66-20 von Sika Deutschland lose verlegt.



Sika-03

Die zwei Meter breite Dachabdichtung wird durch Heißluftverschweißung ohne offene Flamme verarbeitet.



Sika-04

Die extensive Dachbegrünung dient als Auflast auf der lose verlegten Sarnafil-Dachbahn.



Sika-05

Das gesamte Gebäude wurde in Holzbauweise aus unterschiedlichen, teilweise heimischen Holzarten errichtet.



Sika-06

Das Informationszentrum im Steigerwald wurde in Holzbauweise auf Ringfundamenten errichtet.

Fotos: Sika Deutschland GmbH

Sika Deutschland GmbH

Als Tochterunternehmen der global tätigen Sika AG, Baar/Schweiz, zählt die Sika Deutschland GmbH zu den weltweit führenden Anbietern von bauchemischen Produktsystemen und industriellen Dicht- und Klebstoffen. Die Sika Deutschland GmbH hat es sich zur Aufgabe gemacht, Wege und Lösungen aufzuzeigen, die nachhaltiges Bauen ermöglichen – im Hinblick auf Wassermanagement, Energieeinsparung und Klimaschutz. Seit 2010 ist die Sika Deutschland GmbH Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB).



Sika Deutschland GmbH · Hauptsitz Stuttgart · Kornwestheimer Straße 103-107
70439 Stuttgart · Telefon +49 711 8009 0 · Telefax +49 711 8009 321
Email: info@de.sika.com · Internet: www.sika.de

Sitz der Gesellschaft Stuttgart · Geschäftsführer Dipl.-Ing. Joachim Straub
AG Stuttgart HRB 23319 · USt-Ident-Nr. DE 813561973